

GERIATRISCHE REHABILITATION MIT ABSCHLUSS EXPERTIN FÜR GERIATRISCHE REHABILITATION

Campus³ AG
Haselstrasse 18
5400 Baden
Tel.: +41 (0)56 552 60 00
E-Mail: info@campus3.ch



Kursausschreibung

GERIATRISCHE REHABILITATION MIT ABSCHLUSS EXPERTIN FÜR GERIATRISCHE REHABILITATION

IM KONTEXT DES SMART-HANDLUNGSKONZEPT NACH CHRISTOPH HOFSTETTER

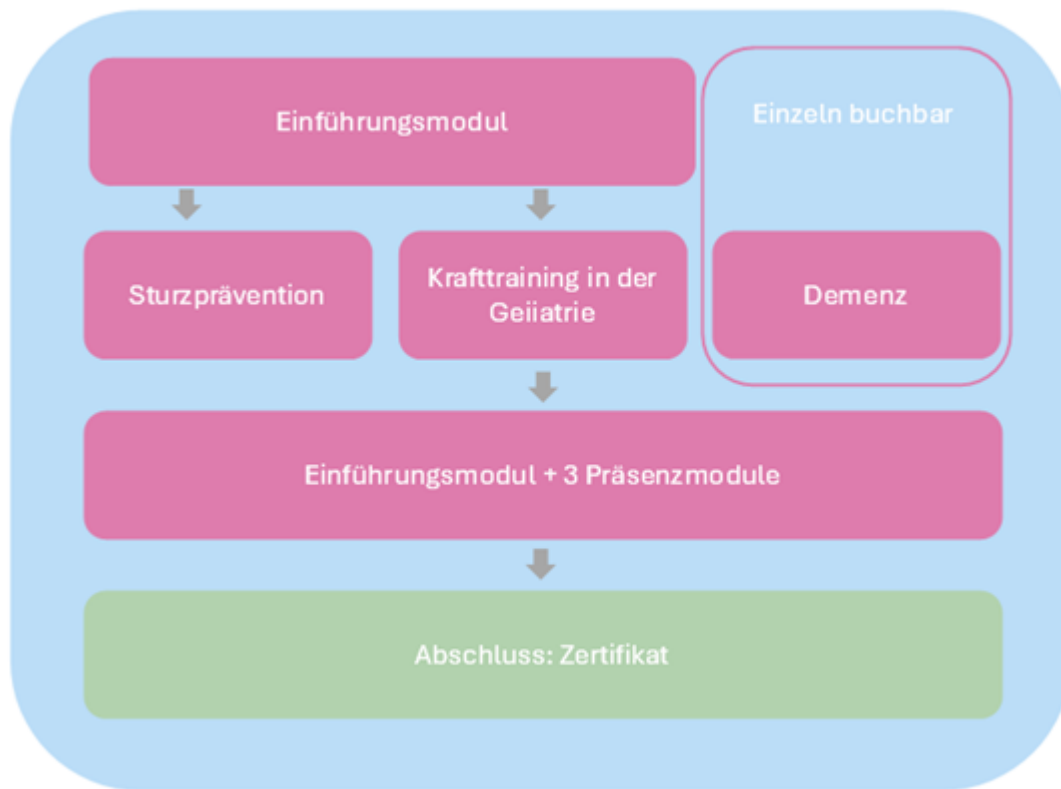
EINLEITUNG

Die Geriatrie berücksichtigt laut WHO die Gesundheit im Alter, die klinischen (physischen und psychischen), präventiven, rehabilitativen und sozialen Aspekte von Krankheiten bei alten Menschen. Geriatrische Intervention kann präventiv, kurativ, rehabilitativ und letztendlich auch palliativ zur Anwendung kommen.

Die zunehmend älter werdende Gesellschaft stellt die im Gesundheitswesen Tätigen vor anspruchsvolle Herausforderung. So sind die wesentlichen Ziele in der Geriatrischen Rehabilitation die Reduzierung bzw. Vermeidung der Pflegebedürftigkeit und der Erhalt der Selbständigkeit.

Für eine optimale Umsetzung dieser Ziele sind fachspezifische Kenntnisse und Kompetenzen aus den Bereichen Orthopädie, Chirurgie, Neurologie, Gerontopsychiatrie gefragt. Darüber hinaus ist die interdisziplinäre Zusammenarbeit und das klinische Wissen über die anderen Berufsgruppen von großer Bedeutung. Wenn du den Abschluss ExpertIn für Geriatrische Rehabilitation erwerben möchtest, benötigst Du die Teilnahme der kompletten Modulreihe:

- Basismodul Geriatrische Rehabilitation
- Sturzprävention
- Krafttraining in der Geriatrie
- Demenz



ZIELE

Die Teilnehmenden

- kennen die korrekte Positionierung ihrer PatientInnen in Rückenlage, Seitenlage und Sitz
- können die Transfers von der Rückenlage auf die Bettkante, von der Bettkante in den Stuhl oder ähnliche Positionen angepasst und potentialorientiert durchführen
- verfügen über die notwendigen neuromuskulären Mobilisationstechniken
- sind in der Lage, nach ICF SMART-Ziele zu formulieren
- können Tests und Assessments gezielt anwenden, spezifisch interpretieren und die Ergebnisse entsprechend nutzen

INHALTE

Die Teilnehmenden

- entwickeln von ICF orientierten Zielvereinbarungen und Therapieansätzen bei Geriatrischen PatientInnen (Schwerpunkt orthopädische und neurologische Geriatrie) mit Hüft-TEP, Knie-TEP, Morbus Parkinson und nach Schlaganfall
- Integration von interdisziplinärem Wissen aus den Bereichen Sensomotorik, Kognition/Neuropsychologie, ICF, Lebensqualität

Inhalte

- Multiprofessionelle Schnittstellen in der Geriatrischen Rehabilitation
- Leitlinienorientierte Therapie für die o.g. Krankheitsbilder Geriatrischer PatientInnen
- Sturzgefahren des älteren Menschen bzw. Geriatrischen Patienten und Therapieansätze
- Prinzipien von Push-Pull bei Parkinson Patienten in der Geriatrie
- Prinzipien der Lagerung bzw. Positionierung und Variationen
- Erarbeiten der Mobilität im Bett
- Prinzipien der Raumgestaltung in der Geriatrischen Rehabilitation
- Vorstellen der primären Assessments in der Geriatrischen Rehabilitation
- Orofaziale Problemstellungen, Ernährung und Mundpflege als Aspekt der Lebensqualität

METHODEN/ARBEITSWEISEN

Im Kurs kann, bei schriftlicher Einverständniserklärung der Teilnehmenden zum Datenschutz, fotografiert und gefilmt werden. Die Entscheidung triffst Du individuell und freiwillig.

- Aktivierungsmethoden mit der Gruppe
- Methoden zum Lern- und Wissenstransfer für die Gruppe
- Mix von Vortrag, praktischer Arbeit im Tandem, 3-er Gruppen, Gruppenarbeit, selbstgesteuertes Lernen, Fallvorstellungen per Video

Teilnehmeranzahl 20 Teilnehmende mit einer Lehrperson

ANGABEN ZUR LEHRPERSON

- B.Sc. Physiotherapeut mit Schwerpunkt Neurorehabilitation
- B.Sc. Andragogik
- Klinischer Supervisor
- Entwickler des SMART Handlungskonzept
- Berufserfahrung seit 1986 im stationären, rehabilitativen, teilstationären, ambulanten Bereich in der Orthopädie, Sportphysiotherapie und Neurologie.
- Seit 24 Jahren Leiter seines interdisziplinären Therapiezentrums für Ergotherapie, Logopädie und Physiotherapie.
- Klinischer Supervisor in Neurologischen Rehabilitationskliniken der Phase B und C.

KURSVORAUSSETZUNGEN

Du hast ein Diplom in der Physiotherapie oder Ergotherapie

LEITUNG

Christoph Hofstetter

BEMERKUNGEN

Für die Teilnahme an dem Modul Sturzprävention und Krafttraining wird das Basismodul als Voraussetzung benötigt. Für das Modul Demenz ist das Basismodul nicht Voraussetzung.

WEITERE INFORMATIONEN

[SMART_Handlungskonzept.pdf](#)

Kursort	Datum	Zeiten	Kurs-Nr	Kosten
Haselstrasse 18, 5400 Baden AG im 4. Stock	31.12.2025	0 - 0 Uhr	11	CHF 1040.-